

## Jetzt anmelden für „Jugend musiziert“

**KIEL.** Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ spielt zum 62. Mal auf: Noch bis zum 15. November können sich junge Menschen, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen, zum Wettbewerb anmelden.

Der Regionalwettbewerb Kiel für die Städte Kiel und Neumünster sowie die Kreise Rendsburg-Eckernförde und Plön findet am 1. und 2. Februar statt. Das Vorspielprogramm besteht aus Musik verschiedener Epochen. Je nach Alter und Kategorie dauert das Wettbewerbsvorspiel vor der Jury zwischen sechs und 30 Minuten. Musiziert wird um Punkte, Preise und Urkunden.

Ausgeschrieben ist der Wettbewerb 2025 in der Solowerbung für Streichinstrumente, Akkordeon, Percussion, Mallets und Pop-Gesang. In der Ensemblewertung können sich junge Menschen für die Kategorien Duo: Klavier und ein Blasinstrument, Kammermusik mit Klavier, Vokal-Ensemble, Zupf-Ensemble, Harfen-Ensemble, Besondere Besetzungen: Alte Musik, Bağlama-Ensemble und Hackbrett-Ensemble anmelden, zudem gibt es die Kategorie Jumu open.

„Jugend musiziert“ ist eine Bühne für viele, die ihr musikalisches Können in der Öffentlichkeit zeigen, sich dem Vergleich mit anderen stellen und sich einer fachkundigen Jury präsentieren wollen. Neben dem musikalischen Wettbewerb geht es bei Jugend musiziert um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher.

Veranstaltet wird der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ vom Deutschen Musikrat und der Stadt Kiel. Alle Informationen zur Anmeldung sind auf der Website [www.jugendmusiziert.org](http://www.jugendmusiziert.org) zu finden. Fragen beantwortet auch Luise Offermann vom Kieler Kulturamt unter Tel. 0431/9015267.



Viele strahlende Gesichter gab es bei der Verleihung der Preise und finanziellen Unterstützungen.

FOTO: STADTWERKE KIEL

## Engagement für Umwelt, Natur und Menschen

Viele Ausgezeichnete beim Umweltpreis der Stadtwerke Kiel

**KIEL.** Insgesamt 12.000 Euro konnten die Stadtwerke Kiel in diesem Jahr im Rahmen ihres Umweltpreises vergeben. Zahlreiche Vereine, Initiativen und andere engagierte Gruppen hatten sich dafür mit ihren gemeinnützigen Projekten in den Kategorien Umweltbildung, Klima- und Naturschutz sowie Ressourcen- und Energiesparen beworben.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden durch eine mehrstufige öffentliche Online-Abstimmung ermittelt. „Zum sechsten Mal unterstützten wir gemeinnützige Vereine, Schulen und Grup-

pen in der Region. Unser Umweltpreis funktioniert demokratisch als Publikums-wettbewerb, sodass jedes Projekt dieselbe Chance hatte, mit bis zu 3000 Euro gefördert zu werden. Zudem vergab eine Jury unabhängig vom Ergebnis der Publikums-wahl drei zusätzliche Förderpreise über je 1000 Euro und acht Impulsförderungen über je 250 Euro“, erklärt Dr. Jörg Teupen, Vorstand Technik und Personal der Stadtwerke Kiel AG.

Platz eins der Publikumspreise belegte die FT Vorwärts Kiel für das Anpflanzen eines

Naturwalds und das Anlegen eines Teiches – dafür gab es 3000 Euro für den Verein. Platz zwei und 2000 Euro gab es für das Projekt „Theos Wiese“ des Vereins „Theos Wiese“ wünscht sich eine Draußenküche“ des Vereins „Theos Wiese“. Platz drei und 1000 Euro gab es für den Verein Ole Schippn Laboe und die von ihm angebotenen Segeltouren für Laboer Grundschüler. Über den vierten Platz und 500 Euro konnte sich die Kita Natura mit ihrem Projekt „Apfelsaft – frisch und lecker“ freuen. Und ebenfalls 500 Euro gab es für den fünften Platz und das Projekt „Ener-

gie dank Sonnenkraft“ des Vereins „Zwergenhof“. Die restlichen 5000 Euro verteilte eine unabhängige Jury. Die drei Jurypreise à 1000 Euro gingen an das Projekt „Förderung der Vogelpopulation“ des Awo-Kinderhauses Narvikstraße, die LoRaWAN-gestützte Überwachung von Fledermauskästen durch die Nabu-Ortsgruppe Kiel und das Projekt „We've got the chance to change!“ von der Max-Planck-Schule Kiel. Acht weitere Projekte erhielten außerdem jeweils eine „Impulsförderung“ in Höhe von 250 Euro.



Junge Menschen, die ihr musikalisches Können im Wettbewerb mit anderen auf der Bühne zeigen wollen, können sich jetzt für den Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ anmelden.

FOTO: OLIVER BORCHERT/DMR

- Anzeige -

# 26. INT. JUMP & RACE MASTERS

Ein Wochenende der Superlative mit spektakulärer Freestyle-Show, Race'n'Style-Action und coolem Supercross-Racing!



**Nervenkitzel - Adrenalin - Spannung - Dramatik - unvergessliche Momente - Emotionen pur!**

All das bietet das Int. JUMP & RACE Masters mit der weltweit einmaligen Kombination aus Freestyle, Race'n'Style und Supercross im ständigen Wechsel!

Die Planungen für dieses besondere Event laufen auf Hochtouren und schon jetzt ist klar: Es wird ein Mega-Wochenende mit zwei Shows à vier Stunden Power-Programm der Superlative und zahlreichen, spektakulären Neuerungen.

Die Weltstars werden auf brandneuen Rampen der „Next Generation“ nach dem Motto FMX 2.0 noch

atemberaubendere Sprünge zeigen; gelandet wird selbstverständlich auf echter, harter Landung – also „Real FMX“!

Es wird ein einzigartiges Familienevent mit unvergesslichen Momenten am Fließband – durch die Kooperation mit dem Willer Wald Projekt erneut klimafreundlich!

### FREESTYLE

Beim Freestyle werden die Fahrer bei Sprüngen bis zu 15 Metern hoch und 30 Meter weit bis unters Hallendach katapultiert. Es ist der Wahnsinn auf 2 Rädern, der die Zuschauer garantiert von den Sitzen reißt!

### RACE'N'STYLE

Beim Race'n'Style wird während eines Laufes sowohl über die Rampen gesprungen als auch auf der Strecke gefahren. Jeweils zwei Fahrer starten gleichzeitig auf eigenen Strecken und treten parallel gegeneinander an.

### SUPERCROSS

Beim Supercross wird noch einen Gang höher geschaltet. Über 1000 Tonnen Spezialboden kommen als „Real Dirt“ in die Halle und werden von einem Expertenteam zu einem komplett neu konzipierten, hammerharten Parcours mit extrem langer Startgeraden, Gegenhang vor dem großen Landehügel, Waschbrett und Rhythm Section gebaut. Auf diesem werden die absoluten Cross-Spezialisten aus der ganzen Welt um den Sieg kämpfen.

### LUC ACKERMANN

Darauf haben die Fans gewartet: Der FMX Weltmeister und Weltrekordinhaber Luc Ackermann hat seine Teilnahme zugesagt!

Mit 12 Jahren sprang er den jüngsten Motorrad-Backflip aller Zeiten. Bis heute sammelte er ganze 10 Weltrekorde und steht im Guinness Buch der Rekorde. Mit seinem atemberaubenden Tsunami Backflip oder den Flatspin 360 sorgte er bei seinen letzten Starts in Kiel für Standing Ovationen. 2020 begeisterte er die Fans mit seinem „Double Backflip“, den weltweit nur eine knappe Handvoll an Fahrern beherrschen und

den er seinen Fans in Kiel im Februar 2025 gerne wieder zeigen möchte!

### Weitere Fahrer

Neben Luc Ackermann wird die tschechische Legende **Libor Podmol** seine Premiere in Kiel feiern. Der Weltmeister von 2010 kommt zusammen mit seinem Bruder **Filip Podmol**. Er begann als junges Talent im Motocross, bevor er in den Freestyle wechselte und dort seit Jahrzehnten weltweit Ränge erklümmte. Auch die Karriere von **Paul Manesse** startete früh. Mit 5 Jahren saß er das erste Mal auf einer Cross-Maschine. Aber auch er fand seine Passion in der Welt des Freestyles.



Im Supercross geht der mehrfache französische und europäische Supercross-Champion **Cedric Soubeyras** an den Start. Die Liste der Fahrernamen wird sich in den nächsten Wochen weiter füllen.

Mit dem limitierten **FAN-PAKET** wird die Show zu einem Erlebnis der Extraklasse. Neben dem separaten VIP-Eingang, kostenloser Garderobe, optimalen Sitzplätzen sowie Speisen und Getränken im VIP-Raum, kommt als Highlight ein **Meet & Greet** mit den Freestyle-Stars!

### TICKET-INFO:

Karten gibt es ab 49,99 € (Rabatt u.a. für Kinder) an den Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter: [www.jump-and-race.de](http://www.jump-and-race.de)



Luc Ackermann

Sa. 01.02.25 - 19 Uhr  
So. 02.02.25 - 14 Uhr  
Wunderino Arena, Kiel